

Antrag auf Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)



- Eingangsstempel -

Bitte dazugehöriges Merkblatt sorgfältig durchlesen.

Antrag und Fragebogen deutlich lesbar ausfüllen und unterschreiben. Bitte **alle Fragen** mit ja oder nein **beantworten**, bzw. zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen. Falls eine der erforderlichen Angaben nicht gemacht werden kann, ist „**unbekannt**“ einzutragen. In **Zweifelsfällen** oder bei **Fragen** ist Ihnen die zuständige Unterhaltsvorschussstelle gerne behilflich. Die von Ihnen erbetenen Angaben sind für die Entscheidung über Ihren Antrag erforderlich. Wer Unterhaltsvorschussleistungen beantragt ist verpflichtet, alle Auskünfte die zur Durchführung des UVG erforderlich sind zu erteilen und an der Feststellung der Vaterschaft und des Aufenthalts des anderen Elternteils mitzuwirken (§ 1 Abs. 3 UVG) sowie die verlangten Nachweise vorzulegen (§ 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch - SGB I).

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt nur im notwendigen Umfang und im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO), des Gesetzes zur Sicherung des Unterhalts von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (UVG) und des Sozialgesetzbuchs.

1 Die Leistungen werden beantragt ab dem ▶ Bitte beachten Sie den Hinweis Nr. 4 des Merkblattes													
2 Die Leistungen werden beantragt für das Kind ▶ Geburts- bzw. Abstammungsurkunde oder Familienbuchauszug beifügen													
A	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Familienname</td> <td>Ggf. abweichender Geburtsname</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Vornamen (bitte Rufnamen unterstreichen)</td> <td>Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers</td> </tr> <tr> <td>Geburtsdatum</td> <td>Geburtsort (Gemeinde)</td> <td>Staatsangehörigkeit</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Straße, Hausnummer</td> <td>PLZ, Wohnort ▶ Meldebestätigung beifügen</td> </tr> </table>	Familienname		Ggf. abweichender Geburtsname	Vornamen (bitte Rufnamen unterstreichen)		Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers	Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde)	Staatsangehörigkeit	Straße, Hausnummer		PLZ, Wohnort ▶ Meldebestätigung beifügen
Familienname		Ggf. abweichender Geburtsname											
Vornamen (bitte Rufnamen unterstreichen)		Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers											
Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde)	Staatsangehörigkeit											
Straße, Hausnummer		PLZ, Wohnort ▶ Meldebestätigung beifügen											
B	<p>Das Kind lebt seit _____</p> <input type="checkbox"/> bei seiner Mutter <input type="checkbox"/> in einem Heim/Internat <input type="checkbox"/> bei _____ <input type="checkbox"/> bei seinem Vater <input type="checkbox"/> in einer Pflegestelle <input type="checkbox"/> tagsüber <input type="checkbox"/> Tag u. Nacht <p>Bei Zuzug: vorherige Anschrift des Kindes _____ dort wohnhaft bis: _____</p>												
C	<p>Wird das Kind regelmäßig auch vom anderen Elternteil betreut?</p> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (bitte wöchentliche Betreuungszeit angeben),												
D	<p>Bei Kindern mit ausländischer oder ohne Staatsangehörigkeit:</p> <p>Das Kind lebt im Bundesgebiet seit _____</p> <p>Eine Niederlassungserlaubnis wurde erteilt: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, erteilt am _____</p> <p>Eine Aufenthaltserlaubnis, die zur Erwerbstätigkeit berechtigt oder berechtigt hat, wurde erteilt: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, erteilt am _____</p> <p>Sonstiger Aufenthaltstitel wurde erteilt: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, erteilt am _____ (z.B. Blaue Karte EU, ICT-Karte, Mobiler-ICT-Karte) Art: _____</p> <p>Eine Beschäftigungsduldung wurde erteilt: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, erteilt am _____</p> <p style="text-align: right;">▶ Nachweis beifügen</p>												
E	<p>Falls Spätaussiedler/in: Anerkennung beantragt am _____ bei _____</p> <p>▶ Vertriebenenausweis/Bescheinigung nach § 15 BVFG stets beifügen; sofern noch nicht erteilt: Registrarschein oder Aufnahmebescheid</p>												

8 Ein Eltern- oder Stiefelternteil ist verstorben	
A	Sterbedatum: ▶ Sterbeurkunde beifügen
B	Das Kind erhält Waisenbezüge aus der Versicherung des verstorbenen Eltern- bzw. Stiefelternteils oder Schadenersatzleistungen ▶ Nachweis beifügen <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Rentenversicherungsträger in Höhe von monatlich seit </div> <input type="checkbox"/> ja, von €
	<input type="checkbox"/> Einmalige Abfindung in Höhe von € für die Zeit vom bis
C	<input type="checkbox"/> nein, Antrag wurde abgelehnt. ▶ Bescheid beifügen
D	<input type="checkbox"/> Derartige Leistung wurde bei beantragt, aber noch kein Bescheid erteilt.

9 Elternteil, bei dem das Kind lebt	
A	Familienname (ggf. auch mit Ehenamen gebildeter Doppelname) Ggf. abweichender Geburtsname
	Vornamen (bitte Rufnamen unterstreichen)
	Geburtsdatum Geburtsort (Gemeinde) Staatsangehörigkeit
	Straße, Hausnummer ▶ Meldebestätigung beifügen
	PLZ, Wohnort Telefon/Handy
B	<p>Falls Elternteil mit ausländischer oder ohne Staatsangehörigkeit:</p> <p>Der Elternteil lebt im Bundesgebiet seit _____</p> <p>Eine Niederlassungserlaubnis wurde erteilt: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, erteilt am _____ ▶ Nachweis beifügen</p> <p>Eine Aufenthaltserlaubnis, die zur Erwerbstätigkeit berechtigt oder berechtigt hat, wurde erteilt: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, erteilt am _____</p> <p>Sonstiger Aufenthaltstitel wurde erteilt: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, erteilt am _____ (z.B. Blaue Karte EU, ICT-Karte, Mobiler-ICT-Karte) Art: _____</p> <p>Eine Beschäftigungsduldung wurde erteilt: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, erteilt am _____</p>
C	Als Angehörige/r der NATO-Streitkräfte oder des zivilen Gefolges im Bundesgebiet stationiert? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
D	Falls Spätaussiedler/in: Anerkennung beantragt am _____ bei _____ ▶ Vertriebenenausweis/Bescheinigung nach § 15 BVFG stets beifügen; sofern noch nicht erteilt: Registrierschein oder Aufnahmebescheid

E	Familienstand <input type="checkbox"/> ledig seit <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> in eingetragener Lebenspartnerschaft zusammen lebend seit <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet ▶ Scheidungsurteil, Sterbeurkunde, sonstige Nachweise beifügen <input type="checkbox"/> dauernd getrennt lebend vom/von der <input type="checkbox"/> Ehegatten/in <input type="checkbox"/> anderen Elternteil <input type="checkbox"/> eingetragenen/r Lebenspartner/in <small>Name, Vorname, Geburtsdatum</small>
	<input type="checkbox"/> Antrag auf <input type="checkbox"/> Ehescheidung <input type="checkbox"/> Auflösung der eingetragenen Lebenspartnerschaft wurde gestellt bei: <small>Gericht, Az. Bevollmächtigter Rechtsanwalt</small>
	<input type="checkbox"/> nicht zusammenlebend, weil der andere Elternteil voraussichtlich mindestens 6 Monate in einer Anstalt leben wird. <small>Grund Name, Anschrift der Anstalt/des Krankenhauses</small> <input type="checkbox"/> Krankenhausaufenthalt <input type="checkbox"/> Inhaftierung
	<input type="checkbox"/> sonstiger Grund:
	Lohnsteuerklasse Sind Sie zur Lohnsteuer veranlagt? I II III IV V VI <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bitte kreuzen Sie an, welche Steuerklasse besteht: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Die Nummer 10 ist nur auszufüllen für Kinder zwischen 12 und 17 Jahren, wenn für das Kind Leistungen nach dem SGB II bezogen werden (vgl. Angaben bei Nummer 7)

10 Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, erhält

A	<input type="checkbox"/> Leistungen nach dem SGB II (Bürgergeld). ▶ Zuletzt bekanntgegebenen SGB II-Bescheid beifügen Falls noch keine Leistungen nach dem SGB II bezogen werden: Wurden Leistungen nach dem SGB II beim Jobcenter beantragt? <input type="checkbox"/> ja ▶ Name, Anschrift des Jobcenters sowie - soweit bekannt - das Aktenzeichen angeben <input type="checkbox"/> nein
----------	---

Buchstabe b und c sind nur auszufüllen, wenn vom Elternteil keine Leistungen nach dem SGB II bezogen werden oder beantragt sind:

B	<input type="checkbox"/> sonstige Sozialleistungen ▶ Name, Anschrift der zuständigen Stelle sowie – soweit bekannt – das Aktenzeichen angeben und Nachweise beifügen
C	<input type="checkbox"/> eigene Einkünfte (z.B. Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung) <small>Hinweis: Es wird empfohlen, sich bei der Unterhaltsvorschussstelle zu informieren, welche Nachweise beizubringen sind.</small>

Die Nummern 11 und 12 sind nur auszufüllen, wenn das Kind zwischen 15 und 17 Jahre alt ist

11 Das Kind besucht eine allgemeinbildende Schule (siehe Erläuterungen am Antragsende)

<input type="checkbox"/> nein	▶ Nummer 12 ausfüllen
<input type="checkbox"/> ja, das Abschlusszeugnis wird voraussichtlich erteilt im _____ (Monat) _____ (Jahr)	▶ Nummer 12 ist <u>nicht</u> auszufüllen ▶ Schulbescheinigung beifügen

12 Das Kind besucht keine allgemeinbildende Schule und erzielt bzw. erhält	
A	<input type="checkbox"/> eine Ausbildungsvergütung (Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit) ▶ Lohn- und Gehaltsbescheinigungen des Arbeitgebers und vollständigen Ausbildungsvertrag beifügen
B	<input type="checkbox"/> sonstige Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (z.B. Arbeitslohn, Minijob) ▶ Lohn- und Gehaltsbescheinigungen des Arbeitgebers und Arbeitsvertrag beifügen
C	<input type="checkbox"/> Sonstige Einkünfte aus <input type="checkbox"/> selbständiger Arbeit <input type="checkbox"/> Gewerbebetrieb <input type="checkbox"/> Land- und Forstwirtschaft <input type="checkbox"/> Kapitalvermögen <input type="checkbox"/> Vermietung und Verpachtung ▶ Nachweis beifügen <p>Hinweis: Es wird empfohlen sich bei der Unterhaltsvorschussstelle zu informieren, welche Nachweise beizubringen sind.</p>
D	<input type="checkbox"/> keine Einkünfte. Ist eine Ausbildung für das Kind geplant? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, voraussichtlicher Ausbildungsbeginn: _____(Monat)_____ (Jahr)

13 Weitere gemeinsame Kinder mit dem Elternteil, bei dem das Kind <u>n i c h t</u> lebt			
	Name, Vorname	Geburtsdatum	Anschrift

14 Elternteil, bei dem das Kind <u>n i c h t</u> lebt																
Zusätzlich zu den Angaben unter Nummer 14 ist der nach Nummer 18 folgende Fragebogen vollständig auszufüllen sowie entsprechende Nachweise beizufügen.																
A	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td colspan="2">Familienname (ggf. auch mit Ehenamen gebildeter Doppelname)</td> <td>Ggf. abweichender Geburtsname</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Vornamen (bitte Rufnamen unterstreichen)</td> </tr> <tr> <td>Geburtsdatum</td> <td>Geburtsort (Gemeinde)</td> <td>Staatsangehörigkeit</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Straße, Hausnummer</td> </tr> <tr> <td colspan="2">PLZ, Wohnort</td> <td>Telefon/Handy</td> </tr> </table>	Familienname (ggf. auch mit Ehenamen gebildeter Doppelname)		Ggf. abweichender Geburtsname	Vornamen (bitte Rufnamen unterstreichen)			Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde)	Staatsangehörigkeit	Straße, Hausnummer			PLZ, Wohnort		Telefon/Handy
Familienname (ggf. auch mit Ehenamen gebildeter Doppelname)		Ggf. abweichender Geburtsname														
Vornamen (bitte Rufnamen unterstreichen)																
Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde)	Staatsangehörigkeit														
Straße, Hausnummer																
PLZ, Wohnort		Telefon/Handy														
B	Familienstand <input type="checkbox"/> ledig seit _____ <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> in eingetragener Lebenspartnerschaft zusammen lebend seit _____ <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> dauernd getrennt lebend <input type="checkbox"/> verwitwet															
C	Als Angehörige/r der NATO-Streitkräfte oder des zivilen Gefolges im Bundesgebiet stationiert? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja															

15 Monatliche Unterhaltszahlungen des Elternteils, bei dem das Kind <u>n i c h t</u> lebt					
	Das Kind erhält von dem Elternteil, bei dem es <u>n i c h t</u> lebt				
A	<input type="checkbox"/> keinen Unterhalt seit _____ weil _____				
B	<input type="checkbox"/> unregelmäßig Unterhalt	_____ Am	_____ am	_____ Am	_____ am
	Höhe der Zahlung	_____ €	_____ €	_____ €	_____ €
C	<input type="checkbox"/> regelmäßig Unterhalt seit _____		in Höhe von mtl. _____ €		

D	<input type="checkbox"/> Vorauszahlungen wurden geleistet i. H. v. _____ € für die Zeit vom _____ bis _____
E	<input type="checkbox"/> Auf Unterhaltszahlungen wurde verzichtet für die Zeit vom _____ bis _____
	<input type="checkbox"/> Der andere Elternteil wurde von der Unterhaltspflicht freigestellt für die Zeit vom _____ bis _____
	<u>Grund:</u> <input type="checkbox"/> gerichtlicher Vergleich <input type="checkbox"/> außergerichtliche Vereinbarung ▶ Nachweis beifügen

16 Der Elternteil, bei dem das Kind <u>n i c h t</u> lebt, wurde durch Gerichtsurteil, -beschluss oder -vergleich oder durch sonstige Urkunde zur Zahlung von Unterhalt an das Kind verpflichtet	
A	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja ▶ Nachweis beifügen
B	Antrag auf gerichtliche Festsetzung des Unterhalts gegen diesen Elternteil wurde erhoben <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, <input type="checkbox"/> bei Gericht <input type="checkbox"/> durch den bevollmächtigten Rechtsanwalt <input type="checkbox"/> durch den Beistand Anschrift, Az. _____

Falls Unterhaltsvorschussleistungen rückwirkend beantragt werden:

17 Wurden für das Kind vor der Antragstellung Bemühungen um Unterhaltszahlungen des Elternteils, bei dem es <u>n i c h t</u> lebt, vorgenommen?	
	<input type="checkbox"/> nein, weil _____
	<input type="checkbox"/> ja, am _____ ▶ Nachweis beifügen
	Art der durchgeführten Maßnahme(n):
	<input type="checkbox"/> Zahlungsaufforderung durch _____
	<input type="checkbox"/> Titel beantragt _____
	<input type="checkbox"/> Pfändung _____
	<input type="checkbox"/> Anzeige wegen Unterhaltspflichtverletzung _____
	<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

18 Die Unterhaltsvorschussleistungen sollen auf folgendes Konto überwiesen werden	
IBAN (z.B. DE19 1234 1234 1234 1234 12)	
BIC	
Geldinstitut und Ort	Name der Kontoinhaberin/des Kontoinhabers
Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Unterhaltsvorschussstelle vorgenannte Bankverbindung dem/r Unterhaltspflichtigen zu gegebener Zeit zum Zwecke der Begleichung des laufenden Unterhalts mitteilen darf.	
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

Selbständige Tätigkeit/Gewerbebetrieb der/des Unterhaltspflichtigen in den <u>letzten drei Jahren</u>				
Name und Anschrift der derzeitigen Firma				
Die Firma existiert seit				
durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der/des Unterhaltspflichtigen				€
Ist die/der Unterhaltspflichtige Geschäftsführer/-in einer GmbH?		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	
Weitere oder frühere Firmen?		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	
Die Firma	Name, Anschrift			
existierte von		bis	<input type="checkbox"/> laufend	
durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der/des Unterhaltspflichtigen				€
War die/der Unterhaltspflichtige Geschäftsführer/-in einer GmbH?		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	
Die Firma	Name, Anschrift			
existierte von		bis	<input type="checkbox"/> laufend	
durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der/des Unterhaltspflichtigen				€
War die/der Unterhaltspflichtige Geschäftsführer/-in einer GmbH?		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	

Sonstige Einkommen der/des Unterhaltspflichtigen				
Nebenverdienst als		bei Firma		mtl. €
Einkommen aus Kapitalvermögen			mtl.	€
Einkommen aus Vermietung und Verpachtung			mtl.	€
Rente von	<input type="checkbox"/> Deutschen Rentenversicherung, ehemals LVA, BfA, BVA, Bundesknappschaft, Seekasse			mtl. €
	<input type="checkbox"/> Sonstige: Name, Anschrift des Rentenversicherungsträgers			
Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft			mtl.	€
Sonstige Einkünfte (z.B. Krankengeld)	Art der Einkunft		mtl.	€
Leistungen des Jobcenters:	Bezeichnung	Az.	mtl.	€

Schulden der/des Unterhaltspflichtigen				
Höhe				€
Grund für die Schulden				
Handelt es sich hierbei um gemeinsame Schulden von Ihnen und der/dem Unterhaltspflichtigen?		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> teilweise
Vereinbarung über Schuldentilgung		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	► bitte Nachweis beifügen
Laufende Pfändungen		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, in Höhe von	mtl. €

Vermögen der/des Unterhaltspflichtigen			► sofern bekannt, näher bezeichnen und (Verkehrs-)Wert angeben
Grundvermögen			€
Wohnungseigentum			€
Bausparguthaben			€
Lebensversicherung			€
Bankguthaben/Depot			€
Sonstiges			€

Erklärung

Die Unterhaltsvorschussstelle wird von mir unverzüglich unterrichtet, wenn

- ➔ der alleinerziehende Elternteil heiratet (im In- und/oder Ausland), auch wenn der Ehegatte nicht der Elternteil des Kindes ist und auch wenn noch keine häusliche Gemeinschaft der Eheleute besteht,
- ➔ der alleinerziehende Elternteil mit dem anderen Elternteil zusammen zieht,
- ➔ der alleinerziehende Elternteil eine Lebenspartnerschaft im Ausland begründet
- ➔ das Kind nicht mehr oder nicht mehr im erforderlichen Umfang beim alleinerziehenden Elternteil lebt,
- ➔ das Kind oder der alleinerziehende Elternteil umzieht oder beide gemeinsam umziehen (auch ins Ausland),
- ➔ sich der Betreuungsumfang des Kindes durch den anderen Elternteil nicht nur geringfügig erhöht,
- ➔ ein weiteres gemeinsames Kind zum anderen Elternteil zieht,
- ➔ der Bedarf des Kindes durch Leistungen nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) gedeckt wird,
- ➔ die Vaterschaft zu dem Kind festgestellt ist,
- ➔ der andere Elternteil durch gerichtlichen oder außergerichtlichen Vergleich von der Unterhaltspflicht freigestellt wird,
- ➔ der andere Elternteil Unterhalt für das Kind zahlt oder wenn Unterhalt für das Kind gepfändet wird,
- ➔ für das Kind ein Unterhaltstitel geschaffen wurde,
- ➔ der bisher unbekannte Aufenthalt des anderen Elternteils bekannt wird,
- ➔ der andere Elternteil den freiwilligen Wehrdienst ableisten wird,
- ➔ für das Kind Halbwaisenrente beantragt oder gewährt wird,
- ➔ das anspruchsberechtigte Kind oder der andere Elternteil verstorben ist,
- ➔ für das Kind kein Kindergeld mehr gezahlt wird,
- ➔ das Kind keine allgemeinbildende Schule mehr besucht,
- ➔ das Kind eine Berufsausbildung beginnt,
- ➔ das Kind keine allgemeinbildende Schule mehr besucht und Änderungen beim Einkommen und Vermögen des Kindes eintreten.

In Kenntnis, dass wahrheitswidrige Angaben bzw. das Verschweigen von entscheidungserheblichen Tatsachen strafrechtlich verfolgt oder mit Bußgeld geahndet werden können und zu Unrecht empfangene Unterhaltsvorschussleistungen ersetzt bzw. erstattet werden müssen, wird versichert, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.

Die für die Auszahlung der Leistungen nach dem UVG erforderlichen Daten werden auf Datenträger gespeichert. Mit einer Übermittlung der Angaben an die Stellen, die sie zur rechtmäßigen Erfüllung der in ihrer Zuständigkeit liegenden Aufgaben benötigen, erkläre ich mich einverstanden. Das Informationsblatt zu Art. 13 und 14 DSGVO habe ich erhalten.

Das Merkblatt zum Unterhaltsvorschussgesetz und die Mitteilungspflichten habe ich gelesen und verstanden.

Bitte kontrollieren Sie nochmals, ob der Antragsvordruck und der Fragebogen vollständig ausgefüllt sowie alle erforderlichen Unterlagen beigelegt sind.

18

Ort, Datum

Unterschrift

Erläuterungen zu Nummer 11

Um eine allgemeinbildende Schule in Bayern handelt es sich u.a. bei folgenden Schulen:

- ➔ Mittelschule
- ➔ Realschule
- ➔ Wirtschaftsschule
- ➔ Schulen des Zweiten Bildungsweges (z.B. Abendrealschule, Abendgymnasium, Kolleg)
- ➔ Gymnasium
- ➔ Fachoberschule
- ➔ Berufsoberschule
- ➔ Allgemeinbildende Förderschulen